



Universität St.Gallen

Institut für Rechtswissenschaft
und Rechtspraxis

HAVE
REAS

Sozialversicherungsrechtstagung 2023 – Highlights, Probleme und Perspektiven

**Dienstag,
9. Mai 2023
Technopark Zürich
(Hybride Veranstaltung)**

Auf Wunsch als
Online-Veranstaltung
buchbar

Worum geht es?

Die Landschaft des Sozialversicherungsrechts ist ausgesprochen vielfältig: Es findet sich Altbewährtes neben weniger Bewährtem, doch Gewohntem, und immer wieder auch Neues. Je nach thematischer Optik sind Highlights zu entdecken oder aber Probleme, und zuweilen eröffnen sich auch Perspektiven. Unter diesem Blickwinkel werden an der Tagung einerseits aktuelle Anwendungsfragen und Problemfelder in den Hauptrechtsgebieten beleuchtet und andererseits wichtige Neuerungen in einzelnen Zweigen vorgestellt.

Die Tagung richtet sich an Anwältinnen und Anwälte, an Vertretungen von Sozialversicherungen, an Mitarbeitende von Rechtsschutzversicherungen, an Mitglieder von Gerichten sowie an Behördenmitglieder und Personen aus dem Beratungsbereich.



Veranstalter

Zentrum für Haftpflicht-, Privat- und Sozialversicherungsrecht, Eglisau
in Zusammenarbeit mit dem Institut für Rechtswissenschaft und Rechtspraxis
(IRP-HSG), St.Gallen

Tagungsleitung

Philipp Egli, Hans-Jakob Mosimann



Themen

Perspektive und Highlight zugleich sind die Verbesserungen für ältere ausgesteuerte Arbeitslose mit den Überbrückungsleistungen gemäss ÜLG und bei Elternschaft (EOG).

Ein weites (Problem-) Feld ist sodann die Invaliditätsbemessung. Hier geht es an der Tagung um die Massstäbe und Werturteile im Zusammenhang mit der Erwerbsunfähigkeit, um die Rolle des RAD beim Zusammenwirken von Medizin und Rechtsanwendung, und um eine denkbare Alternative zur sogenannten gemischten Methode.

Im Bereich der konkreten Rechtsanwendung geht es um den versicherten Verdienst in der Unfallversicherung in Sondersituationen und um knifflige Fälle der Versicherungsunterstellung in der beruflichen Vorsorge

Was sind die Schwerpunkte des Programms?

- Invaliditätsbemessung: Massstäbe der Erwerbsunfähigkeit, Kompetenzen des RAD, Alternativen zur gemischten Methode
- Versicherter Verdienst (UVG) und Versicherungsunterstellung (BVG)
- neue Leistungen bei Elternschaft (EOG)
- neue Leistungen für ältere Arbeitslose (ÜLG)

Referierende

Wer sind die Referierenden?

Dr. iur. Susanne Bollinger, Rechtsanwältin, Vizepräsidentin Obergericht des Kantons Schaffhausen

Prof. FH Dr. Philipp Egli, Rechtsanwalt, Professor für Sozialrecht an der ZHAW School of Management and Law

Dr. Martina Filippo, Wissenschaftliche Mitarbeiterin Fachstelle für Sozialrecht ZHAW School of Management and Law

Lic. iur. Kaspar Gehring, Rechtsanwalt und Fachanwalt SAV Haftpflicht- und Versicherungsrecht, Partner bei KSPartner, Mitglied der Geschäftsleitung HAVE/REAS

Prof. Dr. iur. Marc Hürzeler, Ordinarius für Sozialversicherungs- und Privatversicherungsrecht an der Universität Luzern, Lehrbeauftragter an der Universität Basel, Geschäftsführer Prof. Dr. Marc Hürzeler GmbH, Schriftleiter der Zeitschrift HAVE/REAS

Carlo Lienhard, MLaw, Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Staats-, Verwaltungs- und Sozialversicherungsrecht, Universität Zürich

Dr. iur. Hans-Jakob Mosimann, M.A., ehem. Präsident des Sozialversicherungsgerichts des Kantons Zürich, Dozent Zürcher Hochschule für angewandte Wissenschaften (ZHAW)



Universität St. Gallen

Institut für Rechtswissenschaft
und Rechtspraxis

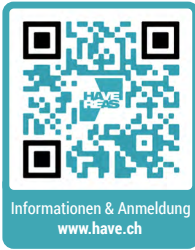
HAVE
REAS



Programm

Dienstag, 9. Mai 2023

09:15 – 09:20	Begrüssung	Philipp Egli
09:20 – 10:00	Überbrückungsleistungen nach ÜLG – Grundlagen, Problemfelder und Perspektiven	Carlo Lienhard
10:00 – 10:40	EO-Entschädigungen bei Elternschaft – Stolpersteine und Lösungen	Martina Filippo
10:40 – 11:00	Pause	
11:00 – 11:40	Knifflige Fälle der Versicherungsunterstellung in der beruflichen Vorsorge	Marc Hürzeler
11:40 – 12:20	Haushaltkostenentschädigung statt gemischter Methode	Hans-Jakob Mosimann
12:20 – 13:45	Mittagessen	
13:45 – 14:25	Erwerbsunfähigkeit – Massstäbe und Werturteile	Philipp Egli
14:25 – 15:05	RAD – zuständig und auch kompetent?	Susanne Bollinger
15:05 – 15:20	Pause	
15:20 – 16:00	Versicherter Verdienst in Sondersituationen	Kaspar Gehring
16:00 – 16:30	Zusammenfassende Analyse und Fazit des Nachmittags	Hans-Jakob Mosimann
16:30	Apéro	



Auf Wunsch als Online-Veranstaltung buchbar – Ihre Vorteile

- Mit der Möglichkeit zu diskutieren und Ihre Fragen einzubringen.
- Es fallen keine Reisezeiten oder -kosten an.
- Im Seminarpreis enthalten sind alle Tagungsunterlagen der Referierenden.

Organisatorisches

Datum/Ort

Dienstag, 9. Mai 2023

Technopark Zürich, Technoparkstrasse 1, 8005 Zürich

Kosten

Inklusive Tagungsunterlagen, Mittagessen und Getränke

CHF 650 reguläre Teilnahmegebühr (Treuerabatt für ehemalige Teilnehmer von CHF 100)

CHF 520 für HAVE/REAS-Mitglieder

CHF 220 für Studierende (Kopie der Legi beilegen)

Veranstalter

Zentrum für Haftpflicht-, Privat- und Sozialversicherungsrecht (HAVE/REAS), Eglisau

in Zusammenarbeit mit dem Institut für Rechtswissenschaft und Rechtspraxis (IRP-HSG), St.Gallen

Sekretariat

HAVE/REAS, Postfach, 8193 Eglisau, Tel. 043 422 40 10, E-Mail: tagung@have.ch

Für die Weiterbildung zum Fachanwalt SAV Haftpflicht- und Versicherungsrecht werden beim Besuch der Veranstaltung 6 Credits gutgeschrieben.

Anmeldung

via www.have.ch unter «Tagungen»

Teilnahmebedingungen

Die Kosten für diese Veranstaltung sind nach Erhalt der Rechnung fällig. Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung. Sie können bis 30 Tage vor dem jeweiligen Kurstermin ohne Kostenfolgen umbuchen. Abmeldungen sind bis 30 Tage vor dem jeweiligen Kurstermin ohne Kostenfolgen möglich. Bei Abmeldungen bis 14 Tage vor dem Kurstermin wird eine Bearbeitungspauschale von 50% der Teilnahmegebühr fällig. Bei späterer Abmeldung oder Fernbleiben ist – unabhängig vom Verhinderungsgrund – die ganze Teilnahmegebühr geschuldet. In diesem Fall wird der angemeldeten Person die Kursdokumentation zugestellt. Gerne akzeptieren wir ohne zusätzliche Kosten einen Ersatzteilnehmer.



Universität St.Gallen

Institut für Rechtswissenschaft
und Rechtspraxis

